

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	15816
			DK5 DK5-GK	6018 6020
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Im Stuck
Bearbeitung	BUC	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			14 14
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				16.06.1999
				Fläche / Länge [m²/m]
				1990,3728
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kleiner, angelegter Tümpel, der mit Teichfolie ausgekleidet ist. Mit viel zu großer Insel in der Mitte, die vermutlich aus dem Bodenaushub des Teiches angelegt wurde. Die Folie ist an den Ranbereichen nicht überall mit Boden bedeckt. Ursache kann die starke Wühlaktivität von Wildschweinen sein, die den Uferbereich komplett zertreten haben.

Im Osten befindet sich eine Sumpfzone, die nicht mit Folie abgedichtet ist. Die Wasserspeisung erfolgt aus einem Waldgraben. In den höheren Uferbereichen überall lockere Anpflanzungen von Seggen und Waldsimen; auch einige niedrige Weidenarten, Erlen und Vogelbeeren. Neben den Anpflanzungen vor allem in der lehmigen ebenfalls angelegten Sumpfzone aufkommende Weidenröschen und Feuchvegetation wie Ufer-Wolfstrapp, Flatter-Binse, Sumpf-Ziest und Gilbweiderich. An vielen höheren Uferstellen wachsen Moos, verschiedene Waldgräser und Waldkräuter.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	im Westen des auf der DG 6020 liegenden Teil des Staatsforstes Hamburg			
Nachbarnutzung/en	Wald			
Rechtswert (X)	560597	Hochwert (Y)	5919330	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Eißendorf (710)	Gemarkung	Vahrendorf-Forst (712)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Vahrendorf Forst (Haake), Heimfeld, Eissendorf und Marmstorf [HH-2039 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	15816	
		DK5 DK5-GK	6018	6020
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Im Stuck	
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	14	14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.06.1999	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1990,3728	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Standortpotential Sumpfbzone Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e) Wichtige Kleinstruktur Zoologisch sehr wertvoll
zoologisch bedeutsame Strukturen	Nasse Mulden
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen
Maßnahmen	Keine Eingriffe keine Angaben - 0

Foto

Fotodatei	6018_14_160699_1.JPG	Fotodatei	6018_14_160699_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)	Biotoptyp	SEZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: künstlicher Bodenaufbau mit Folie abgedichtet	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	15816	
		DK5 DK5-GK	6018	6020
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Im Stuck	
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	14	14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.06.1999	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1990,3728	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	ohne Namen
Gewässer	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.50 m
Länge	25.00 m
Breite	4.00 m
Wasserführung	e - episodisch austrocknend
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Färbung	grau-braun
Geruch	ohne Geruch
Standort, Relief	
Relief	meist flaches Ufer, unverbautes Ufer
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	30 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	feucht	6,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
Vegetation	Reaktion	neutral	6,6
	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		K1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		B1													
Bidens spec. (Zweizahn)	7	X		K1													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	X		K1										V			
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	X		K1													
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	X		K1													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	15816
		DK5 DK5-GK	6018 6020
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Im Stuck
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	14 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.06.1999
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1990,3728
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	X		K1															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	X		K1															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		K1															
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	X		K1															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		K1															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		K1															
Gnaphalium uliginosum (Sumpf-Ruhrkraut)	7	X		K1															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		K1															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	X		K1															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	X		K1															
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	X		K1													V		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		K1															
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	X		K1															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		K1															
Mentha arvensis (Acker-Minze)	7	X		K1															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	X		K1													V		
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	X		K1															
Petasites spec. (Pestwurz)	7	X		K1															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	X		B1															
Potamogeton lucens (Spiegelndes Laichkraut)	7	X		K1												2	3	3	V
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	X		B1															
Ranunculus lingua (Zungen-Hahnenfuß)	7	X		K1									b		2	3	2	3	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		K1															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	X		K1															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	d		B1															
Salix triandra triandra (Mandel-Weide)	7	X		B1															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		B1															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	X		K1														V	
Senecio sylvaticus (Wald-Greiskraut)	7	X		K1												3			
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		K1															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		B1															
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	X		K1															
Tussilago farfara (Huflattich)	7	X		K1															
Anzahl Rote Liste Arten														3	2	6	2		
Anzahl Arten														39					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland